

Personalwechsel in Sachsen-CDU?

Dresden. In der sächsischen Regierungskrise rückt Ministerpräsident Georg Milbradt (CDU) ins Zentrum der Auseinandersetzungen. Milbradt sei »geschwächt«, sagte der CDU-Landtagsabgeordnete und ehemalige Landesinnenminister Heinz Eggert der Leipziger Volkszeitung vom Montag. Der Ministerpräsident müsse nun »seine volle Handlungsfähigkeit demonstrieren«, um der unangefochtene Kandidat für die Landtagswahl 2009 zu bleiben. Nach einem Bericht der Zeitung Die Welt will Kanzleramtsminister Thomas de Maizière in zwei Wochen für einen Vorstandsposten in der sächsischen CDU kandidieren. Er gelte damit als potentieller Nachfolger von Milbradt, falls dieser sich nicht im Amt halten könne.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/92104.personalwechsel-in-sachsen-cdu.html>